Pressebericht der TT-Abteilung des TuS Tarmstedt



Erste Herren gewinnen in Oederquart

Die erste Herren der Tischtennisabteilung des TuS Tarmstedt gewann mit 9:7 ihr erstes Rückrundenspiel der Saison 2013/14 beim MTSV Oederquart. Für die Mannschaft ein Erfolg, der unter schwierigen Vorzeichen stand. Mit Harald Glüsow und Hauke Blanken mussten gleich zwei Stammspieler ersetzt werden und zusätzlich war Patrick Hashagen gesundheitlich ein wenig angeschlagen. Der Tabellennachbar Oederquart, lag vor diesem Spiel auch nur einen Pluspunkt hinter dem TuS, was zusätzliche Brisanz mitbrachte. Bei der Hinfahrt wurden noch die Doppelpaarungen durchgesprochen, wie die taktische Marschroute an diesem Abend erfolgen könnte. Ersatzspieler Burkhard Schulz setzte man an die Seite von Helge Kellersmann, Andre Komelkov der in der Hinserie schon so manches Spiel in der ersten Mannschaft machte, spielte mit Patrick Hashagen und Jens Lerke ging mit Volker Krentzel an die Platte. Die Mannschaft ging mit der Devise ins Spiel, dass man nichts zu verlieren hat und die Konzentration immer hochgehalten werden muss, um den Gastgeber nicht zu schenken. Nach den Eingangsdoppeln lag man aber gleich mit 1:2 im Rückstand. Nur Volker Krentzel mit Partner Jens Lerke konnten als Doppel Eins ihr Vorhaben in einen Sieg ummünzen. Um den Anschluss nicht zu verlieren mussten dann unbedingt Punkte im oberen Paarkreuz her. In der ersten Runde unterlag Volker Krentzel der Nummer eins aus Oederquart denkbar knapp mit 2:3 und Jens Lerke gewann nach souveränen Spiel mit 3:1 und verkürzte wieder zum 2:3 Zwischenstand. Im mittleren Paarkreuz musste sich Patrick Hashagen seinem Gegner mit 1:3 beugen bevor Helge Kellersmann durch ein taktischen sehr gut geführten Spiel und einen 3:0 Sieg den alten Abstand wieder herstellte. Burkhard Schulz war im seinen ersten Spiel seit langer Zeit in der ersten Herren im unteren Paarkreuz auf verlorenen Posten und verlor trotz einer sehr guten Leistung mit 1:3. Andre Komelkov, machte es dann besser und siegte souverän mit 3:0 und brachte den TuS wieder auf 4:5 heran. In der zweiten Runde drehte der TuS auf einmal am Gashahn und spielte sich in einen Rausch. Volker Krentzel ließ seinem Gegner keine Chance und siegte souverän 3:0. Im Duell Nummer Eins gegen Nummer Eins gewann Jens Lerke mit 3:2 und brachte den TuS somit mit 6:5 in Führung. Helge Kellersmann setzte dann gleich noch einen drauf und konnte sein zweites Spiel 3:1 gewinnen und den Vorsprung somit ausbauen. Der Gastgeber steckte aber nicht auf und konnte durch zwei Siege wieder ausgleichen. Nun war Erfahrung, Ruhe und ein Schuss Abgeklärtheit gefragt um erfolgreich diesen Abend zu beenden. Mit Burkhard Schulz hatte der TuS genau den richtigen Spieler für diese Situation mitgenommen. In drei super gespielten Sätzen brachte er seinen Gegner mit seiner Ruhe immer wieder zur Verzweiflung und sicherte so den TuS schon mindestens einen Punkt. Den Sieg machten dann Volker Krentzel mit Doppelpartner Jens Lerke perfekt. Ein Doppel was alles zu bieten hatte und beide Seiten alles zeigten. Volker Krentzel lief zur Hochform auf und spielte Topspinbälle wie aus einem Guss. Partner Jens Lerke konnte und brauchte die Bälle nur zu verteilen und zu platzieren, damit Volker Krentzel immer wieder den Sack zumachen konnte. Am Schluss stand dann ein 3:2 Sieg auf der Zähltafel und das 9:7 Endergebnis konnte bejubelt werden.